

KATALOG (136)

HOLZSCHNITTE

IN FARBE UND SCHWARZ-WEISS

1900 – 1926

ANTIQUARIAT & KUNSTHANDLUNG
DR. HANSJÖRG KRUG

A-1010 Wien, Annagasse 18

Tel +43/1/512 18 01 – Fax +43/1/513 50 38

info@antiquariat-krug.at – www.antiquariat-krug.at

Durchgestrichene Nummern sind verkauft



HUGO HENNEBERG (1863 – Wien – 1918)

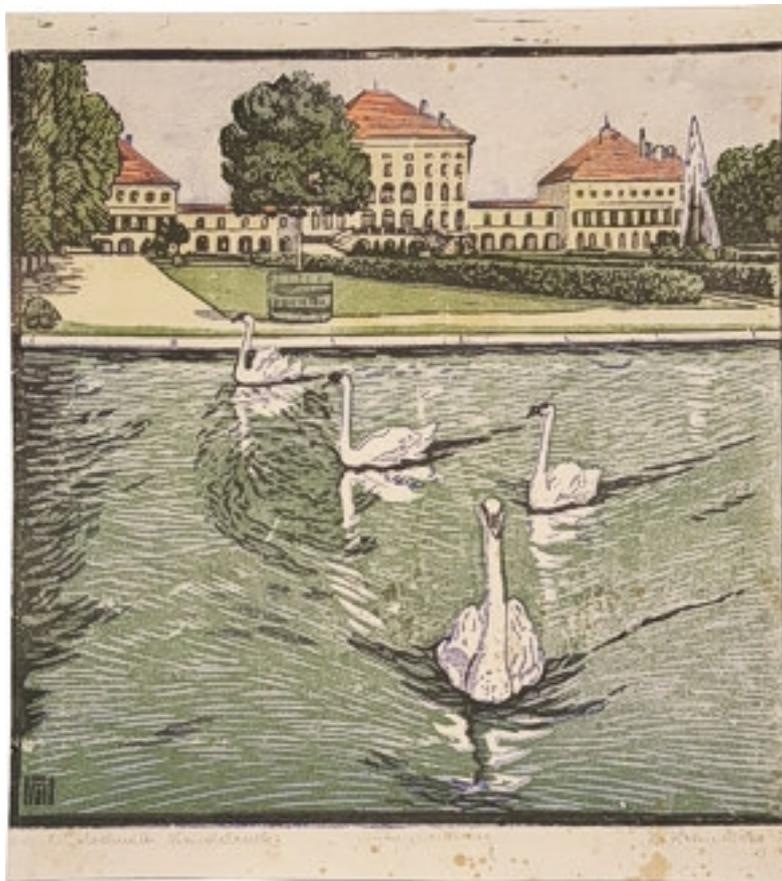
Physiker, Photograph, Maler und Graphiker. "Henneberg ist ein führender Kunstfotograf, der von den 1890er Jahren bis Anfang des 20. Jahrhunderts mit der piktorialistischen Amateurbewegung an einer Vielzahl von Ausstellungen und Publikationen teilnimmt ... ab 1898 konzentriert Henneberg sich zunehmend auf Malerei, Grafik und Radierung, arbeitet ab 1903 auch mit Holz- und Linolschnitten" (Allgemeines Künstler-Lexikon, 71, 2011, p. 509)

1 Im Park von Schloß Nymphenburg, München

Farblinolschnitt, in der Darstellung monogrammiert "HH", eigenhändig bezeichnet und signiert "Orig.(inal) Linolschnitt Handdruck Nymphenburg H. Henneberg", 30,5:30 cm (Bild), 33,8:30 cm (Blatt), leicht braunfleckig; um 1903

Die Vorlage für den Farblinolschnitt war ein 1903 entstandener photographischer Gummidruck Hugo Hennebergs (siehe Katalog Hugo Henneberg, Galerie Walfischgasse, 2011, p. 34 und p. 35).

Euro 1.200,-



1

2 Landschaften

Folge von sechs Farbholzschnitten, in: Ver Sacrum, 6. Jahrgang, Heft 21, 1. November 1903

a) Holländisches Dorf am Meer, im Vordergrund eine stehende Frau, Seite 349, 19,1:19 cm (Bild), 25,2:24,3 cm (Blatt).

b) Bäume und Haus an einem Teich, Seite 351, 20,6:19,5 cm (Bild), 25,2:24,4 cm (Blatt).

c) Holländische Dorfstraße mit zwei Frauen, Seite 353, 20,1:20,5 cm (Bild), 25,5:24,4 cm (Blatt).

d) Landschaft mit Bäumen und einer Straße, Seite 355, 21:21 cm (Bild), 25,5:24,3 cm (Blatt).

e) Felder, Seite 357, 15:15,6 cm (Bild), 25,2:23,8 cm (Blatt).

f) Bäume und Wiese an einem See, Seite 359, 16,1:15,4 cm (Bild), 25,1:24,1 cm (Blatt).



2a



2b



2c



2d



2e



2f

HEDE (HEDWIG) JAHN (Sternberg/Mähren 1885 – Zürich 1955)

Graphikerin und Kunstgewerblerin, 1908-14 Studium an der Wiener Kunstgewerbeschule bei Anton Kenner und Bertold Löffler. "Bereits in der Studienzeit schuf Jahn bemerkenswerte großformatige Farbholz- bzw. Farblinolschnitte, die technische Perfektion und malerische Stimmungswerte auszeichnen: *Schloß Sternberg in Mähren*, 1912 ... Stadtansichten aus Dalmatien (u. a. *Sebenico, Ragusa, Spalato*, 1913), *Bauernhöfe in Gresten/NÖ*, 1913 ... Als freischaffende Künstlerin schuf sie Modeentwürfe für den Salon der Schwestern Flöge in Wien. Ihre Keramiken wurden auch von der Wiener Werkstätte verkauft" (Gerd Pichler, in: Allgemeines Künstler-Lexikon, 77, 2013, p. 198)



3 Burg Šternberk (Sternberg) in Mähren, Tschechien

Farbholzschnitt, bezeichnet und datiert "Schloss Liechtenstein i.(n) Sternberg i.(n) M.(ähren)", signiert und datiert "Hede Jahn 1912.", 52,5:35,2 cm, leichte Knitterspuren im oberen und unteren weißen Rand.

Die Herrschaft Sternberg mit der gleichnamigen Burg und Kleinstadt war seit 1695 im Besitz der Fürsten Liechtenstein (Handbuch der historischen Stätten / Böhmen und Mähren, 1998, p. 584).



4 Sveta Barbara (Barbarakirche) in Šibenik, Kroatien

Farbholzschnitt, bezeichnet und datiert "Sebenico 1913.", signiert "Hede Jahn", 52:34,8 cm, Knitterspuren im oberen und unteren weißen Rand.

Die versteckt hinter dem Bischofs- und Rektorenpalast gelegene gotische Barbarakirche ist jetzt ein Museum sakraler Kunst.

1.800,-

REINHOLD KLAUS (Warnsdorf/Böhmen 1881 – Waidhofen/Ybbs 1963)

Maler, Graphiker, Entwurfzeichner für Glasmalerei und Mosaik, 1898-1901 Studium an der Wiener Kunstgewerbeschule bei Alfred Roller, 1906/7 Lehrauftrag an der Kunstgewerbeschule Hamburg, nach 1918 Leiter der Glaswerkstätte Carl Geyling's Erben, 1928 Kunstpreis der Stadt Wien, 1923-45 Lehrtätigkeit an der Kunstgewerbeschule Wien (Katalog "Kunst für alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", herausgegeben von Tobias G. Natter / Max Hollein / Klaus Albrecht Schröder, Schirn Kunsthalle Frankfurt / Albertina Wien, 2016, p. 372; Vollmer, Künstler-Lexikon, 3, 1953, p. 57)



5 "Die Alster in Hamburg"

Farbholzschnitt, in der Darstellung monogrammiert "RK", eigenhändig bezeichnet, signiert und datiert "Reinhold Klaus 1909", 39,5:54,8 (Bild), 48:68,5 cm (Blatt), Knitterspuren in den breiten weißen Rändern.

1.800,-



6 "Hamburger Türme"

Farbholzschnitt, Japanpapier, in der Darstellung monogrammiert "RK", eigenhändig bezeichnet, signiert und datiert "Originalholzschnitt von Reinhold Klaus 1909", 45:28 cm (Bild), 52,5:40,3 cm (Blatt), Knitterspuren in den breiten weißen Rändern.

1.200,-



7 Der Hafnersteig in Wien

Farbholzschnitt, in der Darstellung monogrammiert "RK", signiert und datiert "Reinhold Klaus 1913", 39,3:30 cm (Bild), 54:41,5 cm (Blatt), Knitterspuren in den breiten weißen Rändern.

Für den Straßenverlauf vom Donaukanal (Franz Josefs Kai) zur Laurenzergasse im Wiener ersten Bezirk ist die Bezeichnung Hafnersteig seit 1786 gebräuchlich; der Name leitet sich von den Betriebs- und Verkaufsstätten der hier ansässigen Hafner ab (Felix Czeike, Historisches Lexikon Wien, 3, 1994, p. 22).

1.400,-

FRIEDRICH KÖNIG (1857 – Wien – 1941)

Maler und Graphiker, Studium an der Kunstgewerbeschule und an der Wiener Akademie bei Christian Griepenkerl, Gründungsmitglied der Wiener Secession



8 "Der neue Hut"

Farbholzschnitt, in: *Ver Sacrum*, 3. Jahrgang, Heft 2, 15. Januar 1900, Seite 18, 14:7,3 cm (Bild), 25,5:23,5 cm (Blatt), etwas braunfleckig.

FRIEDRICH KÖNIG (1857 – Wien – 1841)

9 "Wiener Naschmarkt"

Folge von acht Farbholzschnitten, in: Ver Sacrum, 6. Jahrgang, Heft 11, 1. Juni 1903

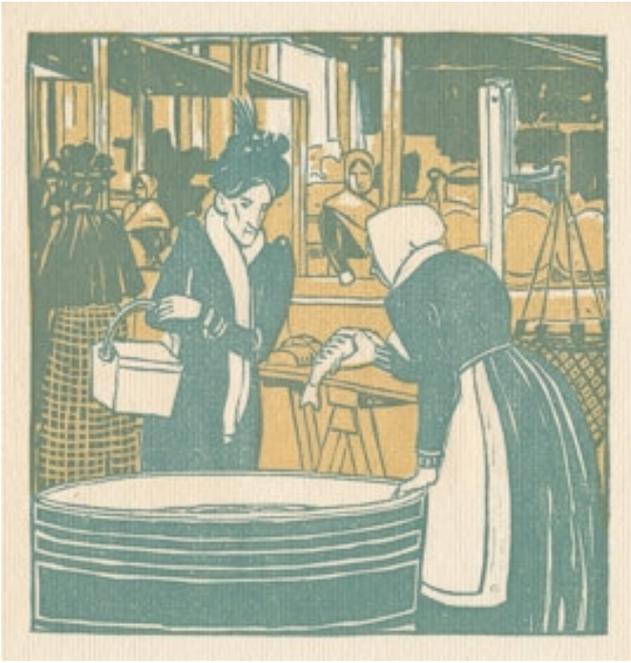
- a) "Südfrüchten Händlerin", Seite 199, in der Darstellung monogrammiert "FK", 14,4:14 cm (Bild), 25,4:24 cm (Blatt), der linke weiße Rand und ein Teil der Darstellung leicht gebräunt.
- b) "Erdäpfelwagen", Seite 201, 14,3:14 cm (Bild), 25,4:24 cm (Blatt).
- e) "Fischweiber", Seite 203, 14,3:14,1 cm (Bild), 25,4:24 cm (Blatt).
- d) "Obststände", Seite 205, 14,5:14,2 cm (Bild), 25,4:24 cm (Blatt).
- e) "Budengasse", Seite 207, in der Darstellung monogrammiert "FK" 14,3:14 cm (Bild), 25,4:24 cm (Blatt).
- f) "Gemüse Verkäuferinnen", Seite 209, in der Darstellung zweimal monogrammiert "FK", 14,3:14,5 cm (Bild), 25,4:24 cm (Blatt).
- g) "Frachtwagen", Seite 211, 14,8:14,2 cm (Bild), 25,3:24 cm (Blatt).
- h) "Erdäpfel Händlerin", Seite 213, 14,7:14,2 cm, 25,4:24 cm (Blatt), leicht gebräunt.



9a



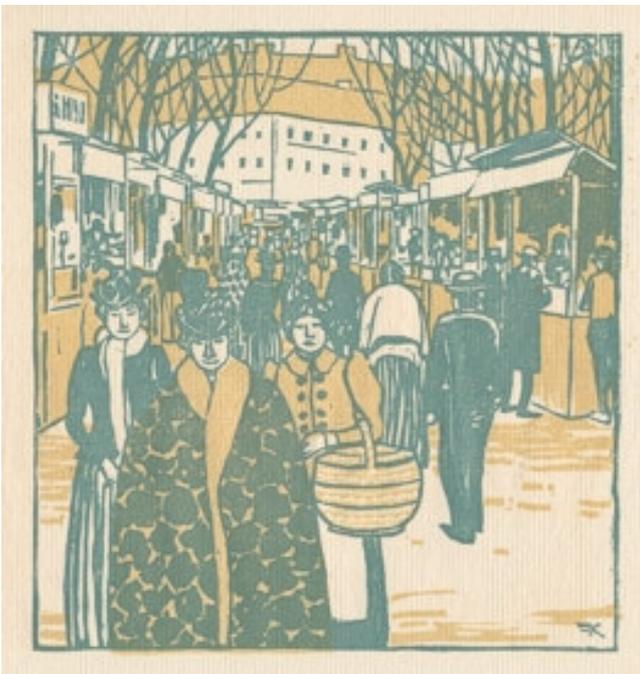
9b



9c



9d



9e



9f



9g



9h

WILHELM LAAGE (Stellingen 1868 – Reutlingen 1930)

Graphiker. "Laage zählt zu den Erneuerern des Holzschnitts in Deutschland." (Katalog "Kunst für alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", p. 373)



10 Zur Rosenzeit / Im Garten

Holzschnitt, Handpressendruck auf Simili-Japanpapier, in der Darstellung monogrammiert und datiert "L. 08", signiert "W. Laage" und eigenhändig bezeichnet "Rosenzeit", 11,3:15,9 cm (Bild), 22,9:23,8 cm (Blatt); 1908.

Einer der seltenen, frühen Holzschnitte Wilhelm Laages.

Gustav Schiefeler, Das graphische Werk Wilhelm Laages bis 1912, Nr. 68; Alfred Hagenlocher, Wilhelm Laage: das graphische Werk, 1969, Nr. 68; Abbildung in der Zeitschrift "Die Rheinlande", 1908, Heft 12.

1.200,-

ERWIN LANG (1886 – Wien – 1962)

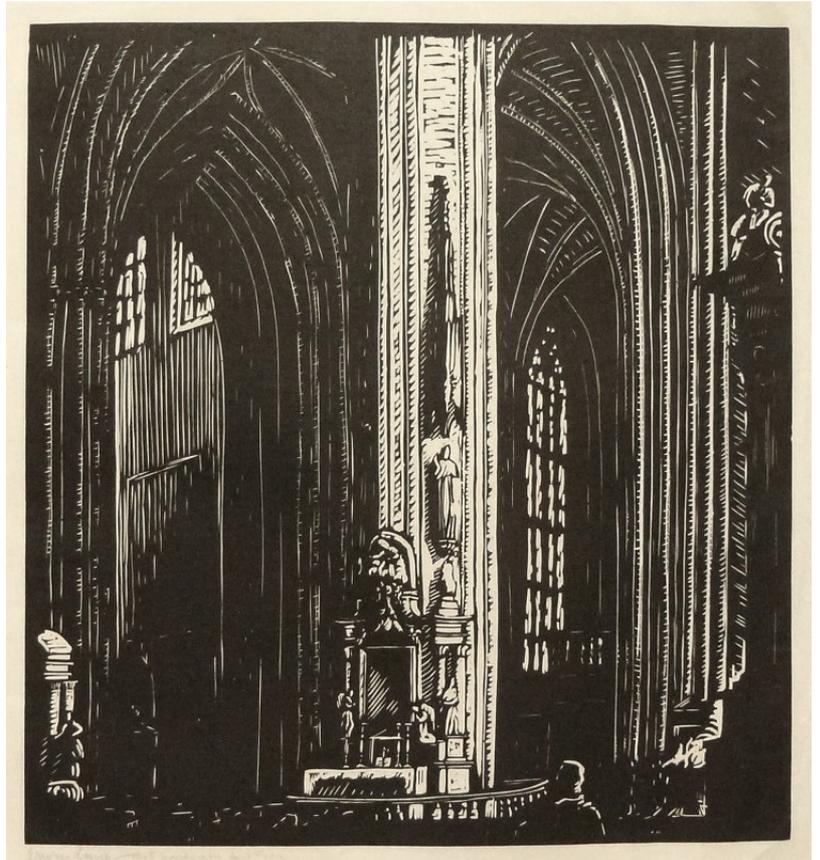
Maler, Graphiker, Bühnenbildner und Designer, Schüler von Erich Mollina, C. O. Czeschka und A. Roller an der Wiener Kunstgewerbeschule, Mitglied des Hagenbundes und der Wiener Secession

11 Inneres des Stephansdomes I

Holzschnitt, im unteren weißen Rand eigenhändig bezeichnet "Erwin Lang mit herzlichen Grüßen", 41,3:40,8 cm (Bild), 64:51 cm (Blatt), leichte Knitterspuren in den breiten weißen Rändern; 1912/13. Einzeldruck aus dem Zyklus "Wien", mit eigenhändiger Widmung an seinen Lehrer Alfred Roller; aus dessen Nachlass.

G. Koller / J. Spalt, Erwin Lang, Holzschnitte, Katalog der Ausstellung an der Hochschule für angewandte Kunst, 1990, p.52/53 und p.145, Nr.43.

1.200,-



12 Südturm des Stephansdomes

Holzschnitt, im unteren weißen Rand eigenhändig bezeichnet "Erwin Lang mit herzlichen Grüßen", 44,1:41 cm (Bild), 64:51 cm (Blatt), leichte Knitterspuren in den breiten weißen Rändern; 1912/13. Einzeldruck aus dem Zyklus "Wien", mit eigenhändiger Widmung an seinen Lehrer Alfred Roller; aus dessen Nachlass.

Koller / Spalt, Erwin Lang, p.50/51 und p. 145, Nr. 43; vergleiche Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 173.

1.200,-



BERTOLD LÖFFLER (Nieder-Rosenthal/Dolní Ružodol 1874 – Wien 1960)

Maler, Graphiker, Buchgestalter, Keramiker und Kunstgewerbler, 1909-27 Professor an der Wiener Kunstgewerbeschule



13 "Mercurius, der Jahresregent 1914"

Farbholzschnitt, eigenhändig bezeichnet, 38,6:27,3 (Bild), 51,8:34,7 cm (Blatt), die breiten weißen Ränder etwas angeschmutzt, Knitterspuren und kleine Einrisse; 1914.

Ein seltener Holzschnitt Bertold Löfflers.

Vergleiche Gerd Pichler, Bertold Löffler / Zeichnungen / Skizzen / Entwürfe, Antiquariat Inlibris, Katalog 11, 2001, Nr. 409, "Entwurfsskizze für eine Neujahrskarte", mit der Darstellung eines Ritters in einem Segelboot und dem Bildtext "Jahresregent".

KARL MÜLLER (1862 – Wien – 1938)

Maler und Graphiker, Schüler der Wiener Akademie bei J. M. Trenkwald und E. v. Lichtenfels,
Gründungsmitglied der Wiener Secession

14 Folge von acht Farbholzschnitten, in: Ver Sacrum, 6. Jahrgang, Heft 5, 1. März 1903

- a) "Brigitta-Kapelle", Seite 96, 15:14,6 cm (Bild), 25,5:24 cm, der rechte weiße Rand und ein schmaler Streifen der Darstellung leicht gebräunt.
- b) "Erzengel", Seite 101, 15,4:14,6 cm (Bild), 25,5:24 cm (Blatt).
- e) "Abend", Seite 103, 15,2:14,4 cm (Bild), 25,4:24 cm (Blatt).
- d) "Letzte Szene", Seite 105, 14,9:14,4 cm (Bild), 25,6:24 cm (Blatt).
- e) "Schnee", Seite 107, 14,9:14,5 cm (Bild), 25,5:24 cm (Blatt).
- f) "Morgen", Seite 109, 14,8:14,2 cm (Bild), 25,4:24 cm (Blatt).
- g) "Sage", Seite 111, 15:14,4 cm (Bild), 25,6:24 cm (Blatt).
- h) "Nacht", Seite 113, 14,6:14,4 cm (Bild), 25,5:24 cm, leicht gebräunt.



14a



14b



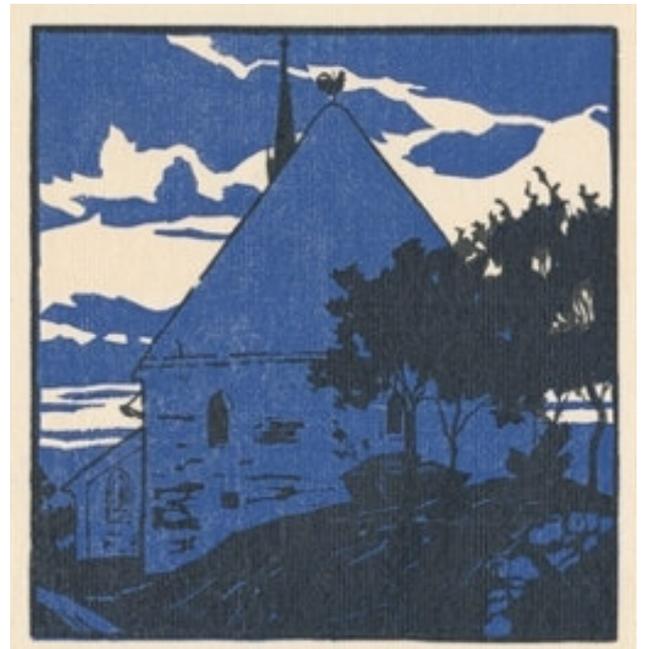
14c



14d



14e



14f



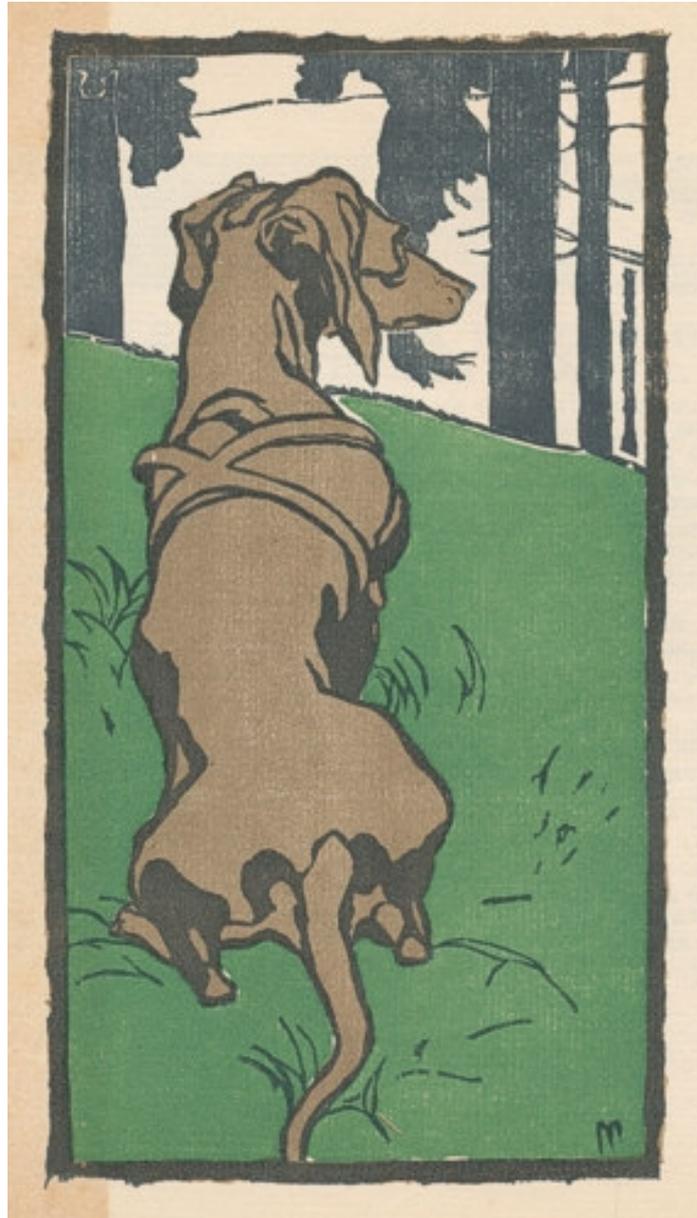
14g



14h

Felician von Myrbach (Zaleszczyki, Galizien 1853 – Klagenfurt 1940)

Maler und Graphiker, Schüler der Wiener Akademie bei Eisenmenger, Huber und Lichtenfels, 1899-1905 Direktor der Wiener Kunstgewerbeschule, Gründungsmitglied der Wiener Secession



15 Dackel im Wald

Farbholzschnitt, in der Darstellung monogrammiert "M", in: Ver Sacrum, 6. Jahrgang, Heft 18, 15. September 1903, Seite 307, 21:11,2 cm (Bild), 25,3:24,2 cm (Blatt), der linke weiße Rand und ein schmaler Streifen der Darstellung etwas gebräunt.

1.200,-

ANTON NOWAK (Maribor/Marburg 1865 – Wien 1932)

Maler und Graphiker, Schüler der Wiener Akademie bei Christian Griepenkerl und Leopold Carl Müller, Gründungsmitglied der Wiener Secession, 1908/09 deren Präsident, dann Leiter einer Malschule in Brno/Brünn

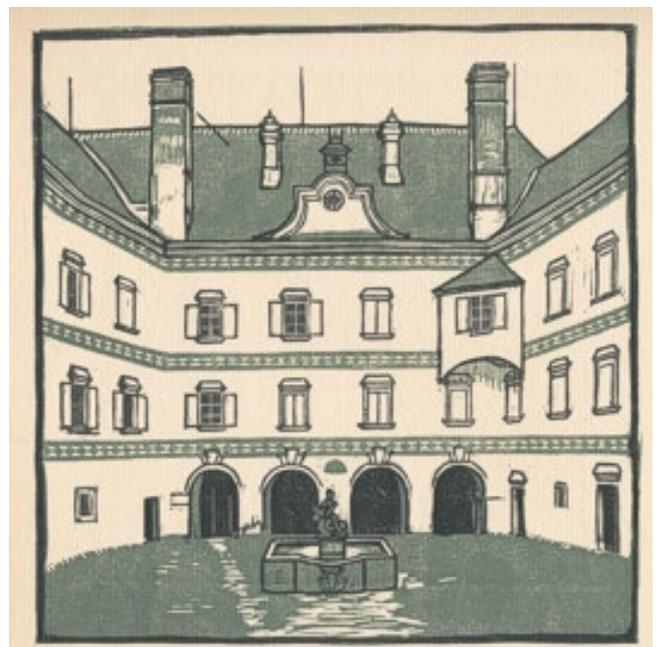
16 Folge von acht Holz- und Farbholzschnitten, in: Ver Sacrum, 6. Jahrgang, Heft 20, 15. Oktober 1903

- a) "Motiv aus Grado", Seite 333, 14,9:14,3 cm (Bild), 25,4:24,4 cm (Blatt), der linke weiße Rand und ein schmaler Streifen der Darstellung gebräunt.
- b) "Drosendorf, Schloßhof", Seite 335, 18,2:18 cm (Bild), 25,2:24 cm (Blatt).
- c) "Fischerboote", Seite 337, 15,3:14,6 cm (Bild), 25,1:24,2 cm (Blatt).
- d) "San Giorgio Magg. Venedig", Seite 339, 14,5:14,4 cm (Bild), 25,5:24 cm (Blatt).
- e) "Drosendorf, alte Häuser", Seite 341, 19:18 cm (Bild), 25,4:24 cm (Blatt).
- f) "Schloß Laak", Seite 343, 14,4:15,4 cm (Bild), 25:23,8 cm (Blatt).
- g) "Drosendorf, Raabser-Tor", Seite 345, 19,6:18,2 cm (Bild), 25,2:24 cm (Blatt).
- h) "Trabakel", Seite 347, 14,8:14,3 cm (Bild), 25,4:24 cm (Blatt).

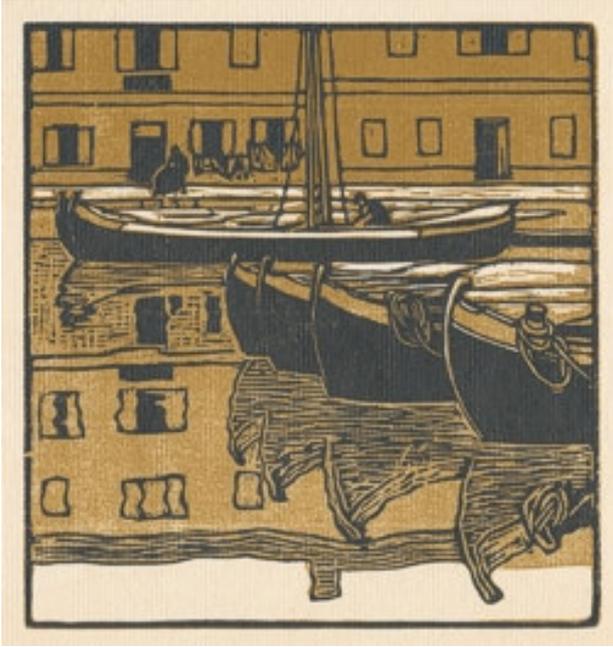
3.500,-



16a



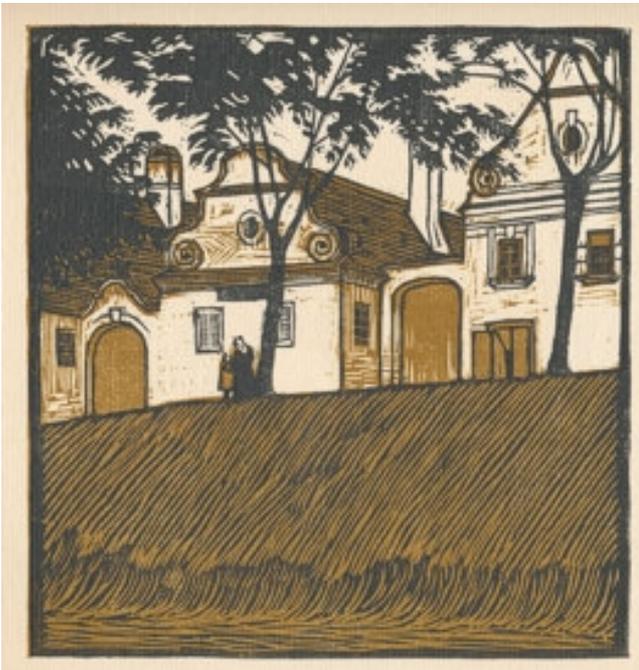
16b



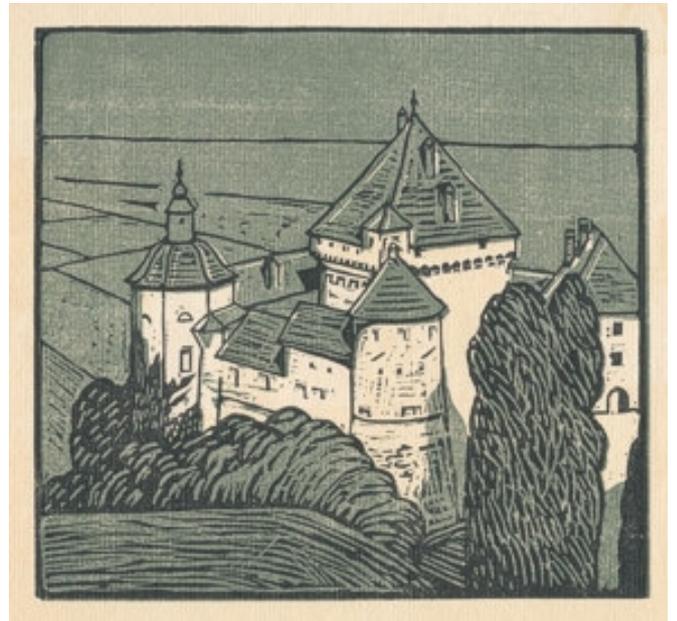
16c



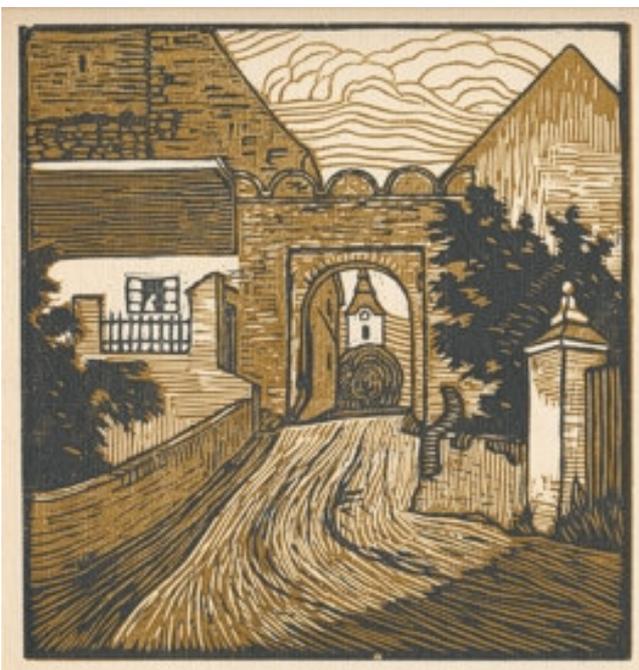
16d



16e



16f



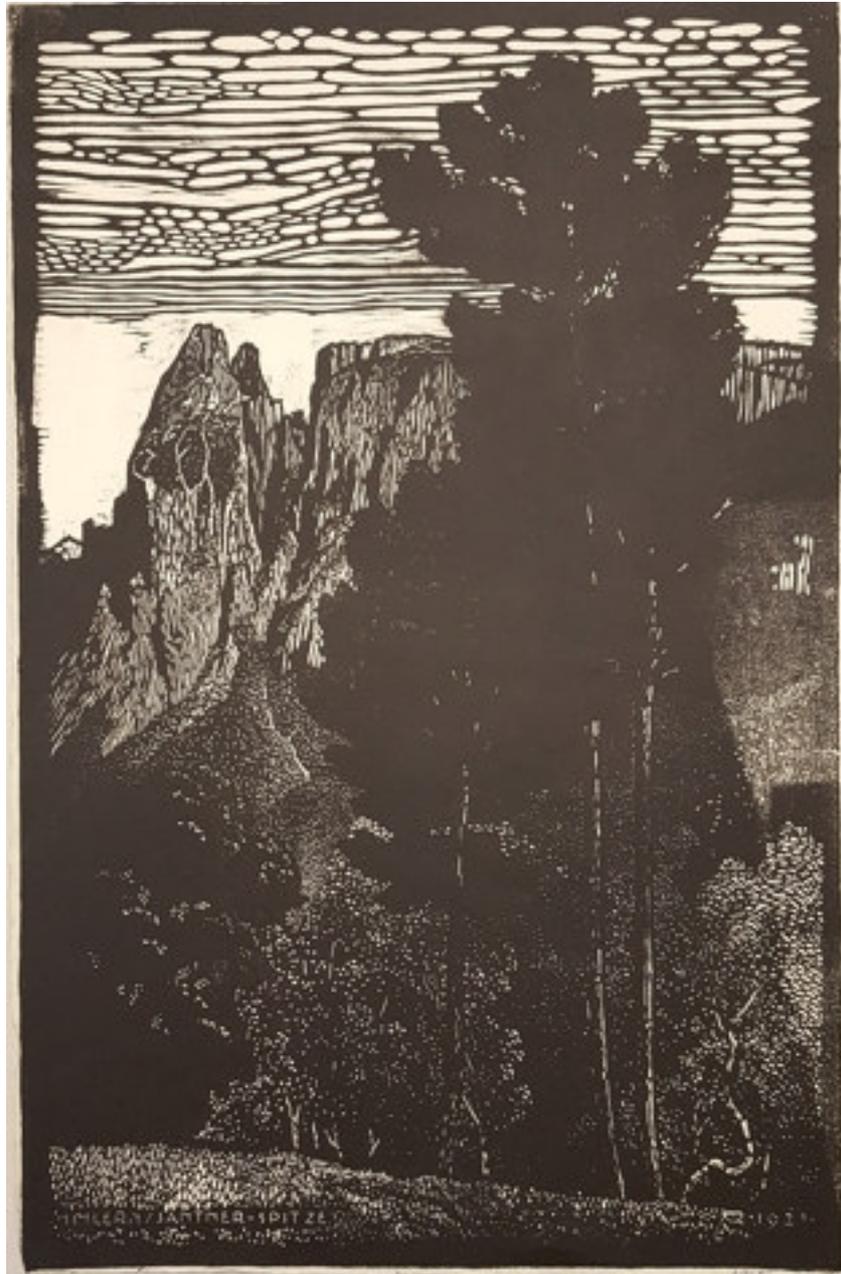
16g



16h

ALFRED ROLLER (Brno/Brünn 1864 – Wien 1935)

Maler, Graphiker, Gründungsmitglied der Wiener Secession, 1900-1903 Professor an der Wiener Kunstgewerbeschule, 1903-1909 Vorstand des Ausstattungswesens an der Wiener Hofoper



17 "Schlern / Santner – Spitze", Südtirol

Holzschritt, in der Darstellung bezeichnet, monogrammiert und datiert "AR 1921", 50,2:32,3 cm (Bild), 50,5:33 cm (Blatt).

Aus dem Nachlass Alfred Rollers.

Manfred Wagner, Alfred Roller in seiner Zeit, 1996, Abbildung p. 39.

2.500,-



18a

18 "Shakespeare / Coriolanus / 12 Bühnenentwürfe von / Alfred Roller Wien 1921"

Folge von 13 Holzschnitten:

- a) Titelblatt, in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 21", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet "une total de la scene" und numeriert "I.", 24,7:32,8 cm (Bild), 32,8:51 cm (Blatt).
- b) "Platz in Rom", in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 20", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "1", 22,8:30 cm (Bild), 33:50,5 cm (Blatt).
- c) "Innerhalb der Befestigung von Corioli", in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 21.", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "2", 22,8:29,8 cm (Bild), 32,5:50 cm (Blatt).
- d) "Rom Zimmer im Hause des Coriolan.", in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 12.", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "(4)" / "3", 22,8:29,8 cm (Bild), 32,7:50,2 cm (Blatt), zwei kleine Einrisse im linken weißen Rand.
- e) "I. 4 (alt 6) in der Nähe vom Lager des Comminius vor Corioli", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "4", Druck auf der Rückseite einer Lithographie ("Die Frau ohne Schatten / Straßenvolk und Kinder", 1919), 22,7:30 cm (Bild), 32:40,3 cm (Blatt).
- f) "Bei Corioli / I. 5. (alt 8) Unter den Mauern von Corioli (Zweikampf C's und A.)", in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 21.", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "5", 22,9:30 cm (Bild), 32,5:50 cm (Blatt).
- g) "Römerlager vor Corioli / I. 6 (alt 9)", in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 21.", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "6", 23:30 cm (Bild), 32,7:50,5 cm (Blatt).
- h) "Rom. Im Senatorenpalast auf dem Capitol / II. 2, (III, 1)", in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 21.", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "7", 23:29,9 cm (Bild), 32,7:50,5 cm (Blatt).
- i) "IV. 4. Rom – am Stadttor", in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 21", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "8" / "9", Druck auf der Rückseite einer Lithographie mit der Figurine Barak der Färber (Die Frau ohne Schatten, 1919), 22,7:29,5 cm (Bild), 31,8:36 cm (Blatt).
- j) "Antium. Im Hause des Aufidius / IV. 1.", in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 12.", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "9", 22,8:29,8 cm (Bild), 32,8:50,5 cm (Blatt).
- k) "V. 2 – 3 Lager des Coriolan", in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 21.", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "10" / "10", Druck auf der Rückseite einer Lithographie ("Die Frau ohne Schatten / Die Kaiserin – Magdgewand", 1919), 22,6:29,8 cm (Bild), 31,9:40 cm (Blatt).
- l) "Zelt 11", Transparentpapier, in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 21.", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "11" / "12" (durchgestrichen), 23:30 cm (Bild), 23,4:32 cm (Blatt),

Doppelblatt, das zweite Blatt weiß.

m) "V. 4. (alt 5) Platz in Antium.", dünnes Japanpapier, in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR 21.", eigenhändig mit Bleistift bezeichnet und numeriert "12" / "13", 23:29,7 cm (Bild), 30,5:41,7 cm (Blatt).

Probedrucke aus dem Nachlass Alfred Rollers. Wagner, Alfred Roller in seiner Zeit, p. 251-53, Abbildungen der Holzschnitte 8 (= 18i) und 9 (= 18j) und p. 168 mit Abbildung einer Variante des Titelblattes.

"Das erste Bild gibt die Gesamtanlage der Bühne mit den beiden Türmen. Die weiteren Bilder sind nicht etwa Erinnerungs- oder Stimmungsbilder wie die Schnitte zum ‚Tristan‘, sondern Szenenentwürfe, als Prospekte zwischen die Türme des ersten Blattes hineinzudenken. Die Holzschnitte wurden als solche vergrößert auf die Bühne übertragen. Dieser Farblosigkeit entsprechend wurde bei der Aufführung auch kein farbiges Licht verwendet, außer einem versöhnend bläulichen Strahl, der am Ende des Spiels den toten Helden traf" (Katalog "Alfred Roller / Gedächtnis = Ausstellung", Landesmuseum Troppau, 1939, p. 15 f).

4.500,-



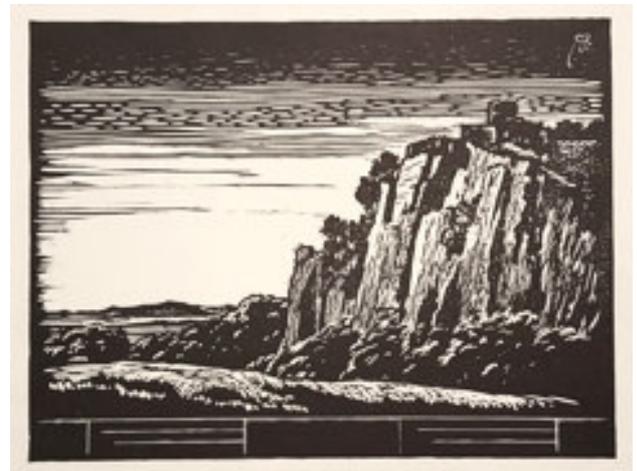
18b



18c



18d



18e



18f



18g



18h



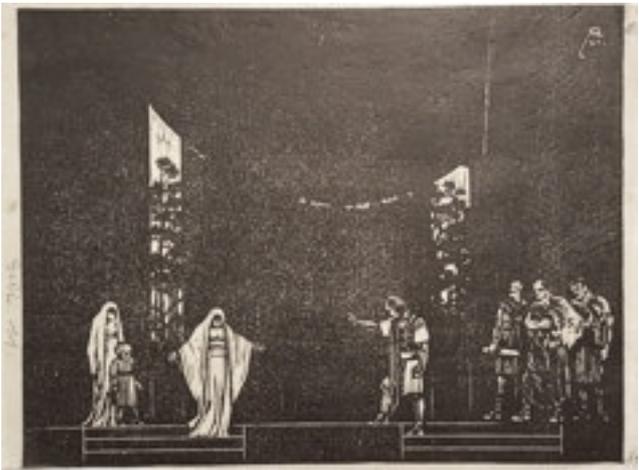
18i



18j



18k



18l



18m

ALFRED ROLLER (Brno/Brünn 1864 – Wien 1935)

19 Tristan und Isolde

Folge von fünf Holzschnitten, alle in den oberen weißen Rändern mit zwei kleinen Löchern und mit einer rot-schwarzen Schnur zusammengebunden, 1912.

a) Der kranke Tristan, Büttenpapier, 39,5:20,2 cm (Bild), 47,5:30,5 cm (Blatt).

b) Auf dem Schiff, Velinpapier, 39,7:20,3 cm (Bild), 47,5:31 cm (Blatt).

c) Isolde, Velinpapier, in der Darstellung monogrammiert und datiert "AR12", 39,7:19,9 cm (Bild), 48:30,8 cm (Blatt).

d) Tristan, Velinpapier, in der Darstellung monogrammiert "AR", 39,7:19,8 cm (Bild), 48:31 cm (Blatt).

e) Kurwenal, Velinpapier, in der Darstellung monogrammiert "AR", 39,7:19,8 cm (Bild), 48:31 cm.

Aus dem Nachlass Alfred Rollers. Katalog "Alfred Roller / Gedächtnis=Ausstellung", Landesmuseum Troppau, 1939, p. 9, Nr. 1a: "Roller mißbilligte Ausstellungen oder Veröffentlichungen von Bühnenbildern, da sie aus dem Rhythmus der Aufführungen gerissen mißverständlich seien; dagegen ließ er aus dem Spiel abgeleitete Kunstwerke gelten: nicht Skizzen für die Bühne, sondern graphische Erinnerungsbilder an zustandegekommene Wirkungen".

Die Holzschnitte dieser Folge sind "graphische Erinnerungsbilder" an die Aufführung von Richard Wagners "Tristan und Isolde" im Jahr 1903, der ersten Inszenierung Rollers an der Wiener Hofoper.



19a



19b



19c



19d



19e

JOSEF STOITZNER (Wien 1884 – Bramberg am Wildkogel, Salzburg 1951)

Maler und Graphiker, Studium an der Wiener Kunstgewerbeschule und an der Akademie bei Anton von Kenner und Franz Rumpler

20 Baumgruppe

Farbholzschnitt, im unteren Rand des beiliegenden alten Papierpassepartouts bezeichnet, signiert und datiert "Baumgruppe / Orig. Holzschnitt. / (Handdruck.) / Josef Stoitzner 08", 14,9:15 cm (Bild), 25,4:18,7 cm (Blatt), in den breiten weißen Rändern Leimspuren; 1908.



21 Tiroler Dorfgasse

Farbholzschnitt, auf der beiliegenden alten Papierunterlage bezeichnet und signiert "Tiroler Dorfgasse / Original-Holzschnitt / Handdruck. / Josef Stoitzner", 15,2:15,4 cm, bis zur Darstellung beschnitten; um 1908.

950,-



ALEXANDER VON STROMBERG (Kuldige, Lettland 1892 – Metzingen, Württemberg 1956)
Aquarellmaler und Graphiker



22 Blick über die Düna auf die Altstadt von Riga, Lettland

Farbholzschnitt, eigenhändig bezeichnet, signiert und datiert "Original-Holzschnitt: Riga. Av. Stromberg 1925", 15,8:19,4 cm (Bild), 20,8:23,8 cm (Blatt).

650,-



23 Das Schwarzhäupterhaus in Riga, Lettland
Farbholzschnitt, eigenhändig bezeichnet, signiert und datiert "Original-Holzschnitt: Schwarzhäupter. Av. Stromberg 1926", 24,7:19,5 cm (Bild), 28,7:20,8 cm (Blatt).

650,-

MARIA VON UCHATIUS (Wien 1882 – Hall 1958)

Malerin, Graphikerin und Kunstgewerblerin, Studium an der Wiener Kunstgewerbeschule bei Felician von Myrbach und Carl Otto Czeschka

24 Bären und Steinböcke – Flächenmuster

Holzchnitt in zwei Farben, braunes Packpapier, 83,5:20,2 cm, horizontale Faltspur, kleine Ausrisse und Löcher im oberen und unteren weißen Rand, vier kleine Löcher im rechten Rand innerhalb der Darstellung; um 1905.

Vergleiche Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzchnitt in Wien um 1900", p. 324 ("Salamander – Flächenmuster").

25 Eichhörnchen – Flächenmuster

Holzchnitt in zwei Farben, braunes Packpapier, 85:23,2 cm, horizontale Faltspur, kleine Löcher in den weißen Rändern, die linke untere Ecke mit Bildverlust abgerissen; um 1905.

Vergleiche Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzchnitt in Wien um 1900", p. 324 ("Salamander – Flächenmuster").

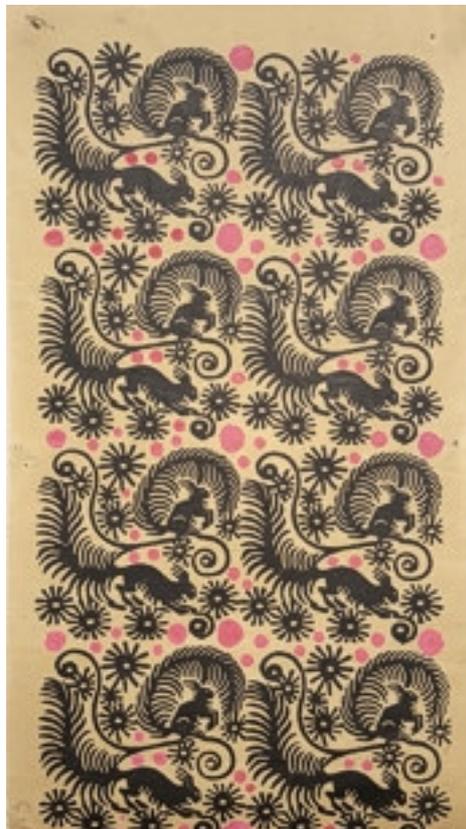
26 Pferde und Hunde – Flächenmuster

Holzchnitt in drei Farben, dünnes gelbliches Papier, 47:23,2 cm; um 1905.

Vergleiche Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzchnitt in Wien um 1900", p. 324 ("Salamander – Flächenmuster").



24 (Ausschnitt)



25 (Ausschnitt)



26



27 Acht sitzende und stehende Hunde

Holzschritt, in der Darstellung monogrammiert "US", 28,8:24,8 cm; um 1905.

1.200,-



28 Drei sitzende und stehende Hunde

Holzschritt, in der Darstellung monogrammiert "US", 27,8:23,8 cm (Bild), 29:25 cm (Blatt); um 1905.

1.200,-



29 Sieben sitzende und stehende Hunde

Holzschritt, in der Darstellung monogrammiert "US", 27,8:23,7 cm (Bild), 27,8:25 cm (Blatt); um 1905.

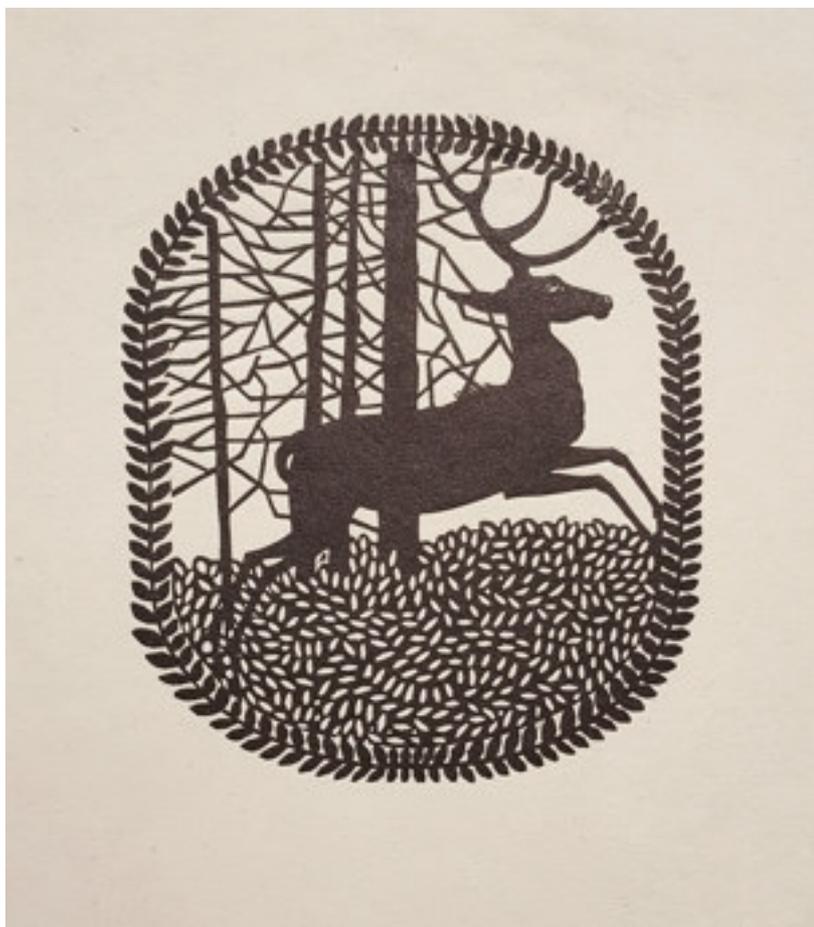
1.200,-



30 Hase

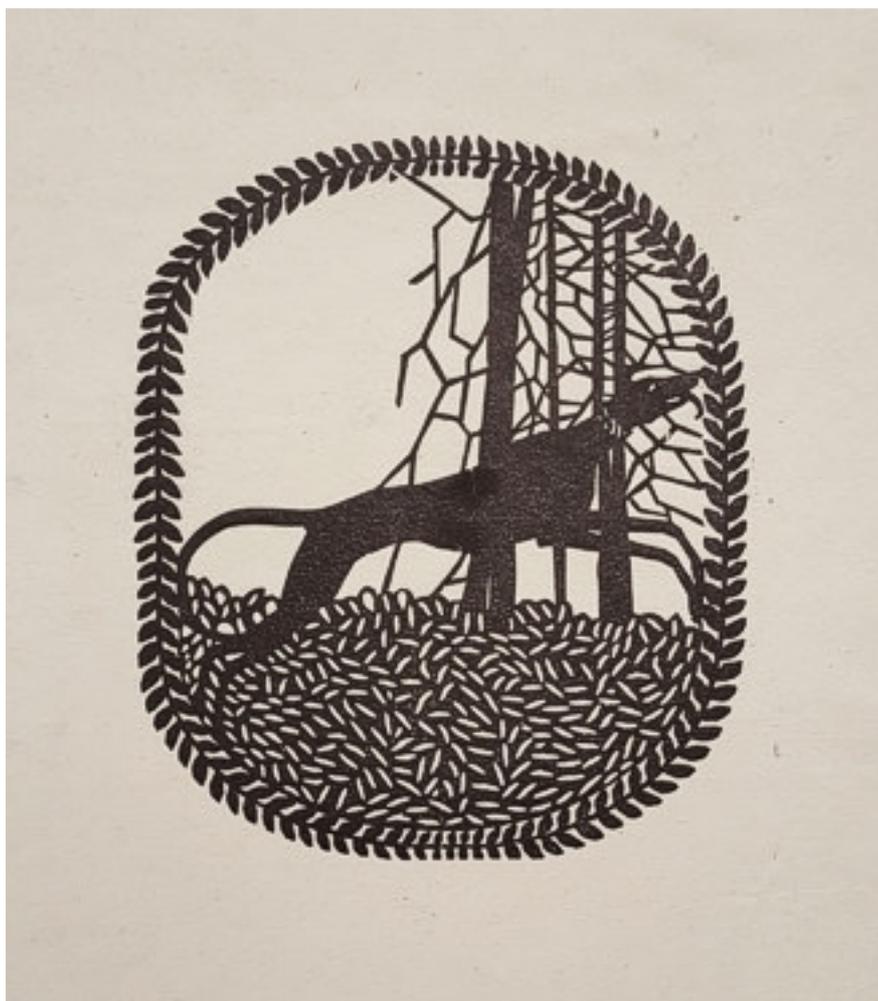
Holzschritt, 23,2:23,2 cm (Bild), 23,5:23,5 cm (Blatt), horizontale Faltspur; um 1905.

1.200,-



31 Hirsch im Wald

Holzschnitt, 19,3:16,6 cm (Bild),
45,5:33,5 cm (Blatt); um 1905.



32 Hund im Wald

Holzschnitt, 19,6:16,6 cm (Bild), 46:34
cm (Blatt); um 1905.

33 SECESSION – WIEN

"MAX KLINGER / BEETHOVEN / XIV. KUNST / AUSSTELLUNG / DER VEREINIGUNG BILDEN/DER KÜNSTLER ÖSTERREICHS / SECESSION"

Katalog der Ausstellung, broschiert, Rücken erneuert, die Umschläge stark berieben, Ein- und Ausrisse in den Rändern, 17,7:16,5 cm, April 1902.

Mit sechzehn Holz- und Farbholzschnitten von:

Ferdinand Andri (Waidhofen/Ybbs 1871 – Wien 1956)

a) Landschaft mit einer Burg, Seite 40, 14,4:13,2 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 248.

Rudolf Jettmar (Zawodzie, Galizien 1869 – Wien 1939)

b) Pegasus, Seite 8, 14,1:13 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 246.

c) Arkadien, Seite 49, 14,2:13 cm (Bild).

Friedrich König (1857 – Wien – 1941)

d) Fliegender Dämon, Seite 54, in der Darstellung monogrammiert "FK", 15,2:14,1 cm (Bild).

e) Sitzender weiblicher Akt, Seite 61, in der Darstellung monogrammiert "FK", 14,2:13,2 cm (Bild).

Max Kurzweil (Bisenz, Mähren 1867 – Wien 1916)

f) Sitzender weiblicher Akt, Seite 70, 13:13,3 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 250.

Maximilian Lenz (1860 – Wien 1948)

g) Wolken, Seite 46, 14,2:13,1 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 249.

Wilhelm List (1864 – Wien – 1918)

h) Musik, Seite 76, 14,2:13,2 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 253.



33a



33b

Elena Luksch-Makovsky (St. Petersburg 1878 – Hamburg 1967)

i) Brustbild einer jungen Frau und zwei Männerköpfe, Seite 57, in der Darstellung monogrammiert und datiert "EM 1902", 14,6:13,5 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 249.

j) Brustbild eines bärtigen Mannes und zwei Frauenköpfe, Seite 72, in der Darstellung monogrammiert und datiert "EM 1902", 14,3:13,5 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 251.

Carl Moll (1861 – Wien – 1945)

k) "Beethovenhaus in der Eroikagasse, Wien, XIX.", Seite 38, 14,2:13,5 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 247.

Koloman Moser (1868 – Wien – 1918)

l) Einsamkeit, Seite 32, 14,1:13,5 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 247; Michael Pabst, Wiener Graphik um 1900, 1984, p. 301, Abbildung 329.

Felician von Myrbach (Zaleszczyki, Galizien 1853 – Klagenfurt 1949)

m) "Beethoven-Monument in Heiligenstadt, Wien.", Seite 21, 14,1:13,3 cm (Bild).

Emil Orlik (Prag 1870 – Berlin 1932)

n) Parklandschaft, Seite 28, 14,3:13 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 246; Eugen Otto (Herausgeber), Emil Orlik / Leben und Werk, 1997, Abbildung p. 89.

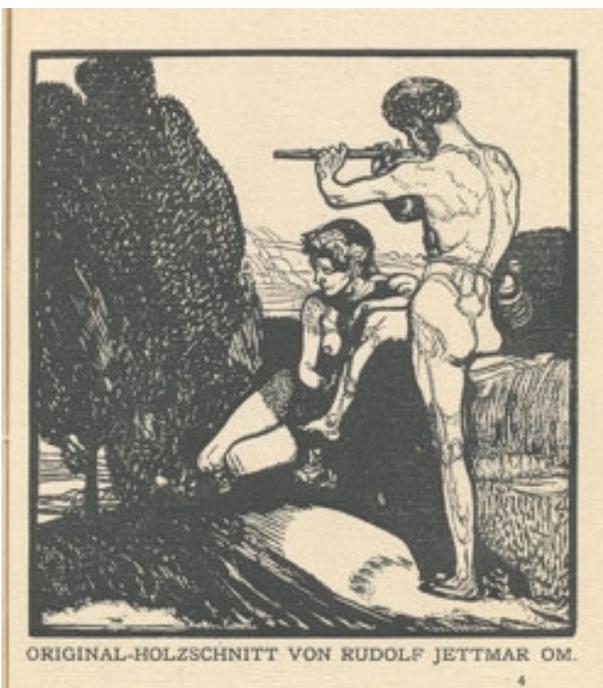
o) Japanische Landschaft mit zwei Figuren, Seite 65, in der Darstellung monogrammiert "OE", 14:13 cm (Bild).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 250; Eugen Otto (Herausgeber), Emil Orlik / Leben und Werk, 1997, Abbildung p. 88.

Ernst Stöhr (1860 – St. Pölten – 1917)

p) Frau mit Totenkopf, Seite 13, 14,2:13,2 (Bild).

2.500,-



33c



33d



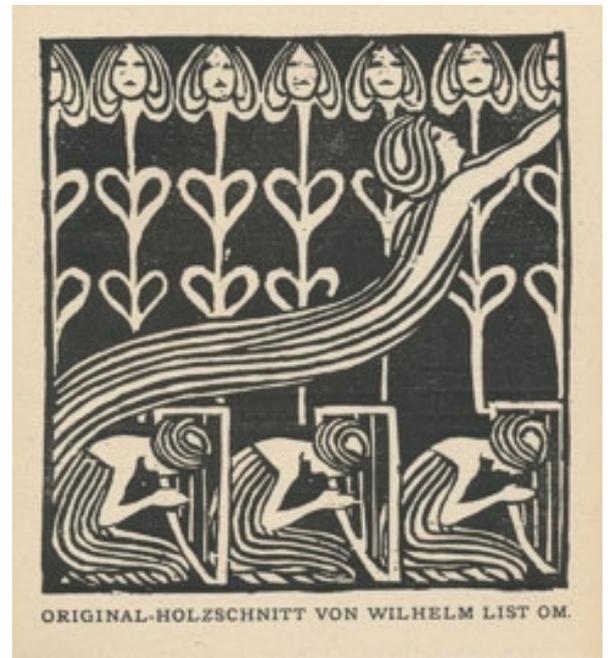
33e



33f



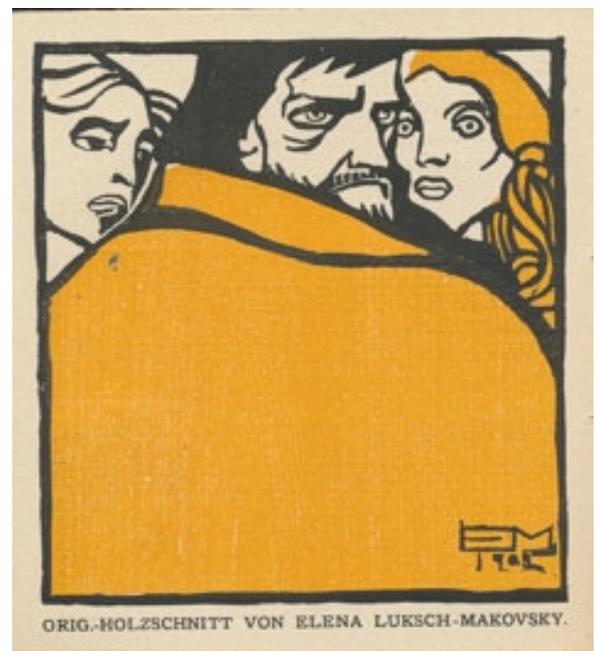
33g



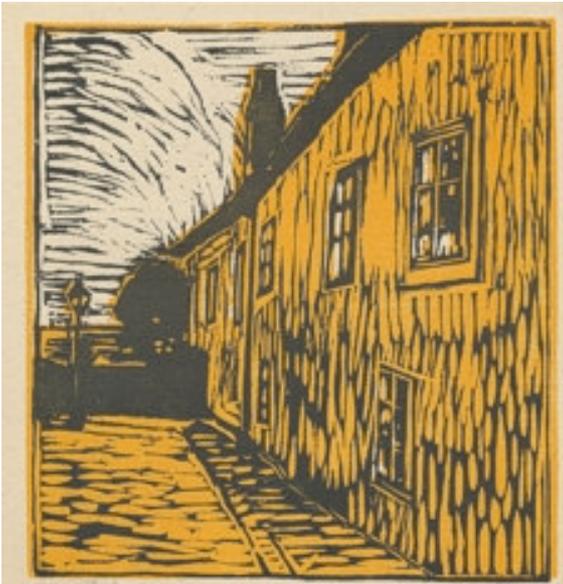
33h



33i



33j



ORIGINAL-HOLZSCHNITT VON KARL MOLL OM.
BEETHOVENHAUS IN DER EROIKAGASSE, WIEN, XIX.

33k



ORIGINAL-HOLZSCHNITT VON KOLOMAN MOSER OM.

33l



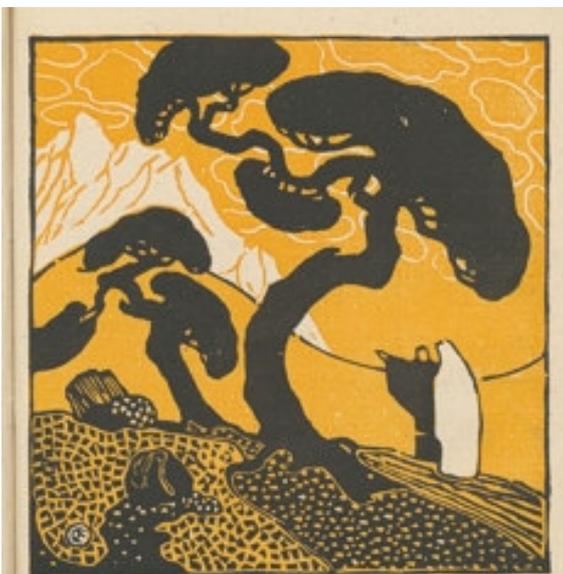
ORIGINAL-HOLZSCHNITT VON F. VON MYRBACH OM.
BEETHOVEN-MONUMENT IN HEILIGENSTADT, WIEN.

33m



ORIGINAL-HOLZSCHNITT VON EMIL ORLIK OM.

33n



ORIGINAL-HOLZSCHNITT VON EMIL ORLIK OM.

33o



ORIGINAL-HOLZSCHNITT VON ERNST STÖHR OM.

33p

34 VER SACRUM, 6. JAHRGANG, HEFT 13, 1. JULI 1903

Sieben Holz- und Farbholzschnitte von:

Karl Friedrich (O.F.) Bell (1877 – Wien – 1958)

a) Verkäuferin mit Nikolausfiguren, Seite 239, in der Darstellung monogrammiert "OFB", 16:20 cm (Bild), 25,3:24 cm (Blatt).

Hermann Gampe (keine Lebensdaten bekannt)

b) Titelblatt oder Umschlag für einen Katalog der 11. Geflügel- und Kleintierausstellung in Wien, September 1903, Seite 237, 18,8:9 cm (Bild), 25,2:24 cm (Blatt).

Marianne Schönwald (Prag 1876 – ?)

c) Ex libris, Seite 243, 11,3:7,3 cm (Bild), 25:23,8 cm (Blatt).

Viktor Schufinsky (1876 – Wien – 1947)

d) Mutter mit zwei Kindern, Seite 231, graues Papier, in der Darstellung monogrammiert "VS", 21,8:16,5 cm (Bild), 25,6:24,2 cm (Blatt).

e) Selbstbildnis, Seite 235, in der Darstellung monogrammiert "VS", 18,3:17,8 cm (Bild), 25,2:24 cm (Blatt).

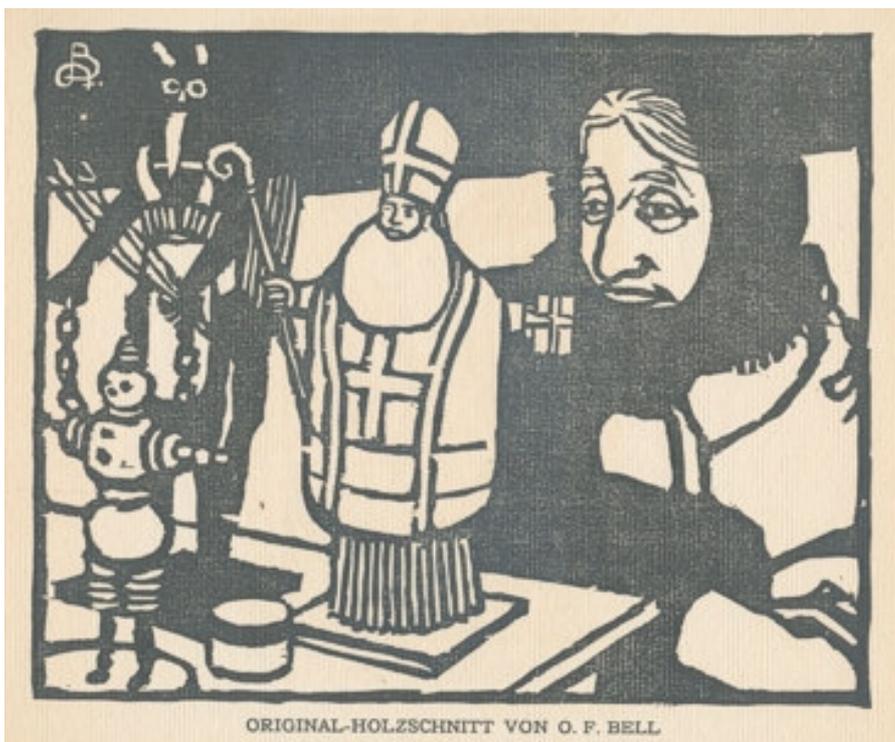
Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 379.

f) Rauchfangkehrer, Seite 241, 16:6,8 cm (Bild), 25,2:25 cm (Blatt).

Bruno Seuchter (keine Lebensdaten bekannt)

g) Adler im Hochgebirge, Seite 233, 15,3:14,1 cm (Bild), 24,9:24 cm (Blatt).

2.400,-



34a



34b



34c



34d



34e



34f



34g

35 VER SACRUM, 6. JAHRGANG, HEFT 17, 1. SEPTEMBER 1903

Acht Holz- und Farbholzschnitte von:

Robert von Bach (1864—Wien—1927)

a) "Kreuzweg aus Heiligenkreuz", Seite 297, 14,6:14,4 cm (Bild), 25,5:24,1 cm (Blatt).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 226.

b) "Portrait" (Selbstbildnis, im Hintergrund Baden mit dem Schloß Leesdorf, das Bach 1897 erworben hat), Seite 305, 14,8:14,3 cm (Bild), 25,2:24 cm (Blatt).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 366.

Leopold Blauensteiner (1880—Wien—1947)

e) "Weidenstumpf im Schnee", Seite 291, 14,7:14,3 cm (Bild), 25,2:24,2 cm (Blatt), der linke weiße Rand und ein schmaler Streifen der Darstellung gebräunt.

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 225.

d) "Portrait" (Männerbildnis nach rechts), Seite 293, 14,8:14,3 cm (Bild), 24,8:24 cm (Blatt).

e) "Weidenbüsche im Schnee", Seite 295, 14,7:14,2 cm (Bild), 25,1:24 cm (Blatt).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 225.

f) "Portrait" (Männerbildnis nach links), Seite 299, 14,7:14,7 cm (Bild), 25,5:24 cm (Blatt).

g) "Portrait" (Männerbildnis nach rechts), Seite 301, 14,8:14,3 cm (Bild), 25,3:23,7 cm (Blatt).

h) "Portrait" (Frauenbildnis im Profil nach rechts), Seite 303, 14,8:14,8 cm (Bild), 25:23,8 cm (Blatt).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 225.



35a



35b



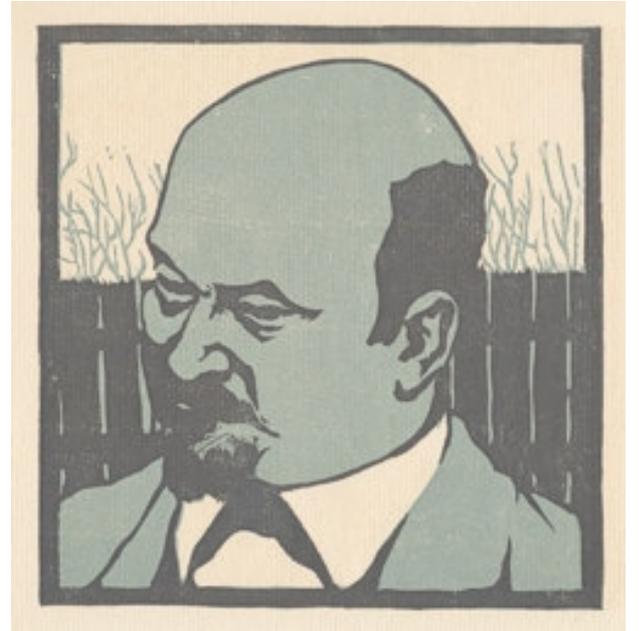
35c



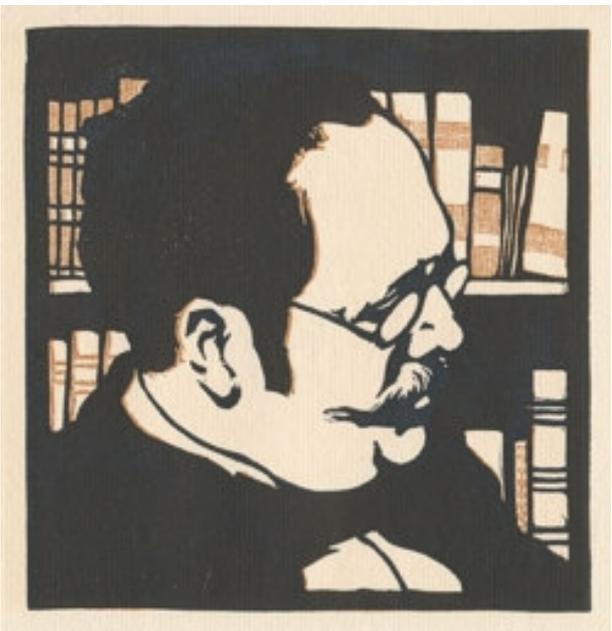
35d



35e



35f



35g



35h

36 VER SACRUM, 6. JAHRGANG, HEFT 23, 1. DEZEMBER 1903

Sechs Farbholzschnitte von:

Friedrich König (1857 – Wien – 1941)

a) Szene im Fasching, Seite 395, 14,3:15 cm (Bild), 25,1:24,3 cm (Blatt).

Koloman Moser (1868 – Wien – 1918)

b) Drei Frauen an einer Straßenecke, Seite 393, 14,7:14,1 cm (Bild), 25:24,3 cm (Blatt).

Vergleiche Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 217 (Farbvariante).

c) Tanzende Frau, Seite 389, 14,9:14,1 cm (Bild), 25,2:24,4 cm (Blatt).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 228.

Karl Müller (1862 – Wien – 1938)

d) Waldweg, Seite 387, 15:14,4 cm (Bild), 25,2:24,4 cm (Blatt).

Leopold Stolba (1863 – Wien – 1929)

e) Zwei Mädchen auf einer Blumenwiese, Seite 385, 11,7:13,1 cm (Bild), 25,2:24,4 cm (Blatt), der linke weiße Rand und ein schmaler Streifen der Darstellung leicht gebräunt.

f) Frauenbildnis im Profil nach rechts, Seite 391, 15,1:14,6 cm (Bild), 25:24,3 cm (Blatt).

Katalog "Kunst für Alle / Der Farbholzschnitt in Wien um 1900", Abbildung p. 229.

3.500,-



36a



36b



36c



36d



36e



36f